

Ambulanz

In unserer Ambulanz bieten wir nach telefonischer Terminvereinbarung eine ärztliche Beratung zu allen Krankheitsbildern an: Tel. (0 30) 8 05 05 - 282.

Stationärer Aufenthalt/Station

Während Ihres stationären Aufenthaltes werden Sie von einem multiprofessionellen Team betreut. Hier ist das Zusammenspiel von Ärzten, Schmerztherapeuten, Pflegekräften, Physiotherapeuten, Sozialdienstmitarbeitern sehr wichtig, um eine optimale Betreuung und damit schnelle Genesung zu gewährleisten. Neben der Schulmedizin kommen bei uns auch Methoden aus der Naturheilkunde zur Anwendung.

Schmerztherapie

Eine optimale Schmerztherapie ist uns ein besonderes Anliegen. Sie wird individuell auf den Patienten abgestimmt und interdisziplinär mit den anderen Abteilungen des Immanuel Krankenhauses Berlin durchgeführt. Es kommen sowohl medikamentöse Maßnahmen als auch regionalanästhesiologische Verfahren (z. B. Katheter) zur Anwendung bzw. Kombinationen aus verschiedenen Verfahren. Diese werden durch weitere Behandlungsmöglichkeiten wie Akupunktur, Physiotherapie und Psychotherapie ergänzt.



Ergänzend gibt es im Immanuel Krankenhaus Berlin besonders geschultes Pflegepersonal, die „Pain Nurses“ (Pain = Schmerz, Nurse = Schwester), die Sie speziell in Ihrer individuellen Schmerzsituation betreuen. Sprechen Sie das Sie betreuende Personal auf dieses Angebot an.

Physiotherapie

Eine individuelle und intensive Physiotherapie wird hier gewährleistet, hierzu findet täglich eine persönliche Absprache der Behandlungen zwischen Ärzten und Therapeuten statt. Alle modernen Therapieformen inklusive der Behandlung im hauseigenen Schwimmbad stehen Ihnen zur Verfügung. Für die Übersicht aller notwendigen Behandlungen bekommen Sie Ihren persönlichen Tagesplan ausgehändigt.

Rehabilitation/Nachsorge

Während des stationären Aufenthaltes wird die weitere Behandlung und Rehabilitation organisiert. Hier finden Gespräche mit dem Pflegepersonal und mit den Sozialdienstmitarbeitern statt. Nach Abschluss der Anschlussheilbehandlung (Reha) und im weiteren Verlauf besteht die Möglichkeit, eine Kontrolluntersuchung in unserer Sprechstunde zu vereinbaren.



Kontakt und Anmeldung



Chefarzt
Dr. med. Kai Bauwens



Oberarzt
Dr. med. Matthias Müller

Unsere Sprechstunden

- Endoprothesensprechstunde: Donnerstag, 10.00 – 16.00 Uhr
- Allgemeine Sprechstunde: Donnerstag, 10.00 – 16.00 Uhr
- Fußsprechstunde: Mittwoch, 9.00 – 14.00 Uhr
- Privatsprechstunde: Mittwoch, 9.00 – 14.00 Uhr (und nach Vereinbarung)

Wir freuen uns auf Ihren Anruf!

Die Terminvergabe erfolgt über das Chefarzt-Sekretariat
Christa Müller-Aziz
Tel. (0 30) 8 05 05 - 282
c.mueller-aziz@immanuel.de

So finden Sie zu uns



Mit öffentlichen Verkehrsmitteln

Fern-, Regional- und S-Bahnhof Wannsee (Regional-Express, S1, S7), Bus 114, 118, 218, 316, 318, N 16, Bushaltestelle „Am Kleinen Wannsee“

Mit dem Auto aus Zehlendorf kommend

A 115, Kreuz Zehlendorf (Nr. 4), Ausfahrt Wannsee, Bundesstraße 1 Richtung Wannsee, nach der S-Bahn-Unterführung die Königstraße weiter geradeaus; das Immanuel Krankenhaus Berlin befindet sich auf der linken Seite



IMMANUEL
DIAKONIE
GROUP

IMMANUEL KRANKENHAUS BERLIN
Rheumaorthopädie · Rheumatologie · Naturheilkunde

Abteilung untere Extremität, Endoprothetik und Fußchirurgie



Sehr geehrte Damen und Herren,

in der Klinik für Orthopädie und Unfallchirurgie des Immanuel Krankenhauses Berlin werden hoch qualifiziert alle Erkrankungen des Stütz- und Bewegungsapparates behandelt. Wegen der Komplexität der Krankheitsbilder und der speziellen Eingriffe sowie zur Sicherstellung der höchsten Behandlungsqualität haben sich mehrere hochspezialisierte Abteilungen mit entsprechenden Kompetenzteams gebildet.

In unserer Abteilung untere Extremität, Endoprothetik und Fußchirurgie behandeln wir alle Krankheitsbilder der unteren Extremität, speziell der Hüfte, des Knies, des Sprunggelenkes und des Fußes. Hier haben wir uns auf die minimalinvasive gewebeschonende Endoprothetik aller Gelenke spezialisiert sowie auf die arthroskopische Operation von Hüfte, Knie und Sprunggelenk. Eine weitere Sonderstellung nimmt unsere überregional bekannte Fuß- und Sprunggelenkschirurgie ein.

Patienten, die sich bei uns vorstellen wollen, werden in unseren Spezialsprechstunden sorgfältig untersucht. Hier werden nach Beratung mit dem Patienten zusammen Behandlungspläne erstellt und die weitere Diagnostik und Therapie festgelegt.

Während des stationären Aufenthaltes betreut Sie ein Team verschiedener Berufsgruppen. Da Schmerzen nach einer Operation nicht gänzlich vermieden werden können, kümmern wir uns besonders intensiv um Ihre Schmerzbehandlung. Dies erfolgt in enger Zusammenarbeit mit der Abteilung für Anästhesie und Schmerztherapie mit modernsten Methoden. Auch für die Zeit nach dem Krankenhausaufenthalt ist gesorgt und ein reibungsloser Übergang in die Nachbehandlung wird gewährleistet.

Falls notwendig, erfolgt die Betreuung und Nachsorge im Anschluss an die stationäre Behandlung in unseren Sprechstunden.

Wir freuen uns, Sie in unserer Abteilung untere Extremität, Endoprothetik und Fußchirurgie begrüßen zu dürfen.

Ihr Dr. med. Kai Bauwens, Chefarzt



IMMANUEL
DIAKONIE
GROUP

Leistungsspektrum Hüfte

■ Minimalinvasive Implantation künstlicher Hüftgelenke

Ein Spezialgebiet unserer Abteilung ist die minimalinvasive, weichteilschonende Implantation eines Hüftgelenkes. Im Gegensatz zu den früheren OP-Techniken werden Muskeln und Sehnen nicht mehr durchtrennt und die Hüftgelenkkapsel kann erhalten werden. Hierdurch verkürzt sich der Heilungsverlauf und die Gefahr einer Auskugelung des künstlichen Gelenkes wird vermieden. Die Schmerzen werden durch dieses Verfahren erheblich reduziert. In ausgewählten Fällen setzen wir auch Kurzschafthprothesen und Hüftkappen ein.

■ Hüftarthroskopie

Bei unklaren Schmerzen, Einklemmungserscheinungen, Schnappen, verminderter Gehstrecke oder unklaren Schwellungszuständen erlaubt die Spiegelung des Hüftgelenkes eine sichere Diagnosestellung und gleichzeitige Behandlung (Versorgung von Rissen der Gelenkklippe, Entfernung von freien Gelenkkörpern etc.).

■ Knochenkorrekturen/Umstellungsoperationen

Weitere Verfahren an der Hüfte

- Doppelversorgung von Knie- und Hüftendoprothesen
- aseptische und septische Wechseloperationen aller Endoprothesen
- Rekonstruktionen von Hüftpfannendefekten bei Fehlstellungen
- Knochentransplantation (homolog-autolog)
- Knochenkorrekturoperationen (Umstellungsosteotomien)

Leistungsspektrum Knie

■ Endoprothetik des Kniegelenkes

Je nach Ausmaß der Schädigung des Kniegelenkes wird die individuelle Versorgung vorgenommen (teilweiser Ersatz, Oberflächenersatz, gekoppelte Prothese). Für „Allergiker“ stehen Spezial-Prothesen zur Verfügung.

Weitere Verfahren am Kniegelenk

- Behandlung von Sportverletzungen
- Meniskus- und Kreuzbandchirurgie
- Knorpel-Knochen-Transplantationen
- Achskorrektur des Oberschenkel- und Unterschenkelknochens mit Beinlängtenkorrektur
- Erneute Operation bei Nichtheilung von Knochenbrüchen

Leistungsspektrum Fuß- und Sprunggelenk

Ein weiteres Spezialgebiet unserer Abteilung ist die Fuß- und Sprunggelenkschirurgie. Im Gegensatz zu den älteren, aber heutzutage noch vielerorts angewendeten Techniken können die meisten Fehlstellungen des Fußes bei uns gelenkerhaltend operiert werden. Durch modernste Verfahren können wir den Patienten eine Vollbelastung ohne Gehstützen im Spezialschuh erlauben. Auch die operative Korrektur beider Füße während eines Eingriffes kann so durchgeführt werden.

Dadurch, dass wir alle Operationsverfahren am Fuß- und Sprunggelenk beherrschen, können neben den häufigsten Fehlstellungen wie Ballen, Hammer- und Krallenzehen auch komplexe Fußdeformitäten behandelt werden, wie sie z.B. bei Rheumapatienten häufig vorkommen.

■ Hallux valgus

Bei gutem Gelenkknorpel und ausreichender Gelenkbeweglichkeit führen wir grundsätzlich eine gelenkerhaltende Operation durch. Durch unser breites Spektrum mit vielen Operationstechniken sind wir in der Lage, auch größere Fehlstellungen zu behandeln.

■ Sprunggelenksendoprothetik

Bei starker Abnutzung des oberen Sprunggelenkes ist die Sprunggelenksendoprothetik ein gutes Verfahren, die Schmerzen zu lindern und eine Beweglichkeit im Gelenk zu erhalten.

Weitere Verfahren

- Behandlung des Knick-/Senkfußes und des Hohlfußes sowie komplexer Fehlstellungen
- Kleinzehdeformitäten (Hammer- und Krallenzehe)
- Arthroskopie und arthroskopische Operationen
- Behandlung von Unfällen und Folgezuständen (Umstellungsosteotomien/Achskorrekturen)
- Knorpel- und Knochentransplantationen
- Nervenengpass-Syndrome

Immanuel Krankenhaus Berlin
Klinik für Orthopädie und Unfallchirurgie
Abteilung untere Extremität,
Endoprothetik und Fußchirurgie

Königstraße 63
14109 Berlin

Tel. (0 30) 8 05 05 - 0
Fax (0 30) 8 05 05 - 288

krankenhaus-wannsee
@immanuel.de
www.immanuel.de

Träger:
Immanuel-Krankenhaus GmbH

Eine Einrichtung der
Immanuel Diakonie Group.

Die Immanuel Diakonie Group
ist Mitglied bei EFQM (European
Foundation Quality Management).

DEM LEBEN ZULIEBE.